

S – Strategic Crisis Scenario

(Strategisches Krisenszenario)

Strategic Crisis Scenario bildet die vierte Säule des BLESS-Modells und dient der strukturierten Vorbereitung auf aussergewöhnliche Sicherheitsereignisse. Ziel ist es, schutzbedürftige Privatpersonen auf Situationen vorzubereiten, in denen externe Personen gezielt körperlichen Schaden verursachen wollen. Statt erst während einer akuten Bedrohung reagieren zu müssen, werden mögliche Krisenszenarien bereits im Voraus analysiert, bewertet und verständlich vorbereitet.

Im Mittelpunkt steht die Frage, wie eine Person in einer aussergewöhnlichen Lage möglichst ruhig, schnell und richtig handeln kann. Dafür werden realistische Bedrohungsszenarien entwickelt, mögliche Risiken bewertet und verschiedene Handlungsoptionen verständlich dargestellt. Gleichzeitig werden Alarmierungswege, Kommunikationsabläufe, Verantwortlichkeiten, Notfallkontakte sowie Entscheidungswege überprüft und auf die persönliche Lebenssituation abgestimmt.

Ein weiterer Schwerpunkt besteht in der Krisenvorsorge. Aufbauend auf bewährten Methoden des professionellen Krisenmanagements werden einfache Handlungspläne, Prioritäten, Checklisten und strukturierte Abläufe entwickelt. Dadurch wissen Betroffene bereits vor einer möglichen Krisensituation, welche Schritte zuerst erfolgen sollten, wann Hilfe angefordert werden muss, wie Informationen zuverlässig weitergegeben werden und welche Entscheidungen in welcher Reihenfolge sinnvoll sind.

Zusätzlich werden Krisenkommunikation, Eskalationsstufen sowie organisatorische Abhängigkeiten berücksichtigt. Ziel ist eine klare Orientierung auch unter hohem Zeitdruck und psychischer Belastung. Regelmässige Überprüfungen und realistische Szenarien helfen dabei, bestehende Schutzmassnahmen kontinuierlich weiterzuentwickeln und neue Risiken frühzeitig zu erkennen.

Strategic Crisis Scenario verbindet die strukturierte Auditmethodik von Bless Audit® mit bewährten Grundsätzen des professionellen Krisenmanagements. Das Ergebnis ist eine nachvollziehbare, praxisorientierte und individuell angepasste Krisenvorsorge, welche schutzbedürftigen Privatpersonen hilft, aussergewöhnliche Bedrohungslagen sicherer zu bewältigen, ihre Entscheidungsfähigkeit unter Stress zu verbessern, die Zusammenarbeit mit Polizei und Rettungsdiensten vorzubereiten und ihre physische Sicherheit gegenüber gezielten externen Bedrohungen langfristig und nachhaltig zu stärken.